



Potsdam, 12. Juni 2020

Einladung

Veranstaltung zur Vorbereitung des Operationellen Programms für den ESF+ in Brandenburg für die Förderperiode 2021 bis 2027

Politikbereich: Bildung

Anlage: Informationen zur Vorbereitung der ESF+-Förderperiode 2021-2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie wissen, hat die Landesregierung Brandenburg damit begonnen, das Operationelle Programm (OP) des ESF+ für die Förderperiode 2021 – 2027 vorzubereiten. Das ESF+-OP soll zum politischen Ziel „Ein sozialeres Europa - Umsetzung der europäischen Säule sozialer Rechte“ der Europäischen Union beitragen und spezifische Ziele in den Politikbereichen Beschäftigung, Bildung und soziale Inklusion unterstützen. Zudem ist für die neue Förderperiode ein zusätzlicher *Just Transition Funds* (JTF) vorgesehen, der aus ESF+- und EFRE-Mitteln aufgestockt wird.

In Anknüpfung an die ESF-Jahrestagung 2019, auf der die allgemeinen Ziele des ESF+ dargestellt und erste mögliche Förderschwerpunkte zur Diskussion gestellt wurden, möchten wir nun mit Ihnen in eine themenspezifische Workshopreihe zu den Politikbereichen des ESF+ starten. Wir laden Sie daher herzlich dazu ein, mit uns über die Ausgestaltung des ESF+-OP 2021-2027 für Brandenburg zu diskutieren und sich aktiv in den Abstimmungsprozess einzubringen.

In der Workshopreihe zur Vorbereitung der ESF+-Förderperiode 2021-2027 in Brandenburg wollen wir die drei folgenden Veranstaltungen durchführen:

1. Diskussion zum Politikbereich „Bildung“

- am 18.08.2020 von 10 bis 16 Uhr
Kongresshotel Potsdam am Templiner See
Am Luftschiffhafen 1
14471 Potsdam

2. Diskussion zum Politikbereich „Beschäftigung“

- am 27.08.2020 von 10 bis 16 Uhr
Potsdam
(Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben)

3. Diskussion zum Politikbereich „Soziale Inklusion“

- am 03.09.2020 von 10 bis 16 Uhr
Tagungshotel MAXX by Steigenberger Sanssouci
Allee nach Sanssouci 1
14471 Potsdam

Zu jeder Veranstaltung laden wir gesondert ein. Ziel der Workshopreihe ist es zum einen, Ihnen den aktuellen Planungsstand des Operationellen Programms des ESF+ 2021-2027 sowie von den Fachressorts eingereichte Fördervorhaben vorzustellen. Zum anderen haben Sie die Möglichkeit, in Vorträgen und Diskussionsbeiträgen ihre fachpraktische Expertise einzubringen, ihre Einschätzungen zur Relevanz der verschiedenen Handlungsfelder und Anregungen zu ihrer praktischen Ausgestaltung zu geben. Welche Aktivitäten und Maßnahmen eignen sich aus ihrer Sicht zur Erreichung der Förderziele bzw. wie tragen sie dazu bei? Welche Förderungen liefen in der letzten Förderperiode gut, wo gibt es Nachbesserungsbedarf? Welche neuen Handlungsfelder haben sich ergeben?

Gerne können Sie uns Ihre Anliegen vorab mitteilen, damit wir sie optimal in der Planung der Veranstaltungen berücksichtigen können.

- Wenn Sie einen Redebeitrag leisten möchten, bitten wir Sie, uns das Thema (Titel) mitzuteilen. Die Beiträge sind auf maximal fünf Minuten begrenzt.

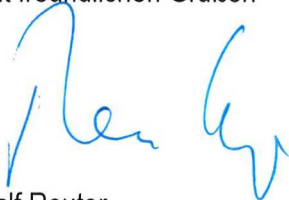
Für Themenanmeldungen steht Ihnen Frau Johansson von der ESF-Verwaltungshörde (Tel.: 0331 – 866 1947; per E-Mail: nora.johansson@mwae.Brandenburg.de) gern zur Verfügung. Falls Sie inhaltliche Fragen zur Vorbereitung der neuen ESF-Förderperiode haben, können Sie sich auch jederzeit an Frau Schüttpelz (Tel. 0331/866-1944; per E-Mail: anne.schuettpelz@mwae.Brandenburg.de) wenden.

Nähere Informationen zu den spezifischen Zielen des ESF+, die im Verordnungsentwurf dargelegt sind, sowie zu den Themen der Workshopreihe finden Sie in der Anlage. Weitere Informationen und Möglichkeiten zur Beteiligung am partnerschaftlichen Abstimmungsprozess erhalten Sie auch auf der Website des ESF Brandenburg www.esf-brandenburg.de unter dem Menüpunkt „ESF 2021 - 2027“.

Wir bitten Sie, sich für die Veranstaltung zum Politikbereich Bildung bis zum **12. August 2020** anzumelden.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung von COVID-19 ist die maximale Teilnehmendenzahl stark begrenzt. Melden Sie sich daher bitte nur an, wenn Sie auch tatsächlich an der Veranstaltung teilnehmen können. Zusätzlich wird die Veranstaltung auf der ESF-Website als Livestream übertragen.

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Reuter

Leiter der ESF-Verwaltungsbehörde Brandenburg